

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 80=100 (1934)

Heft: 10

Vereinsnachrichten: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

her vertraut sind. Erst als ich hier unten ab und zu als Gast verkehren durfte, lernte ich Bundesrat Scheurer ganz kennen und verstehen; denn diese Bodenständigkeit und dieses patriarchalische Leben, wie es hier gepflegt wird, ist Ur-Bernerisch, durch Generationen verankert. Dem unsteten Ostschweizer ist es hier jeweilen so wohl und behaglich geworden, als wäre er selbst ein Sohn des Hauses.

Möge es mir vergönnt sein, noch ab und zu in Gampelen einkehren zu dürfen, um hier oben am Scheurer-Stein mit der Mutter von ihrem grossen Sohn und Eidgenossen zu reden, und sie fühlen zu lassen, dass wir Soldaten unseren Bundesrat Karl Scheurer bis ans Ende unserer Tage in dankbarer, ehrfurchtsvoller Erinnerung behalten!

Offiziersgesellschaft Luzern.

Tätigkeit im Winter 1933/34.

Vorstand: Präsident Oberstlt. i. Gst. A. Meili; Vizepräsident: Major G. Schaub; 1. Aktuar: Oblt. A. Wüest; 2. Aktuar: Lt. A. Müller; 1. Kassier: Oblt. F. Schuler; 2. Kassier: Oblt. O. Moosmann; Beisitzer: Oberst i. Gst. A. Waldis, Oberstlt. J. Günther, Hptm. K. Bucher.

Vorträge:

Major Siegrist: «Sanitätsdienst um Verdun».

Oberstdivisionär Bridel: «Ueber die Neubewaffnung unserer Artillerie».

Oberstlt. Willimann: «Die schweren Waffen der Infanterie und die schweren Waffen unserer Armee».

Oberst Constam: «Unsere Infanterie nach Durchführung der Ergänzung ihrer Bewaffnung».

Oberstdivisionär von Salis: «Die Detachementsübungen 1933 am Lukmanier».

Oberst i. Gst. Waldis: «Der Gebirgskrieg in französischer und italienischer Beleuchtung».

Oberst Spinnler: «Gedanken über Wehrkraft und Zeitgeist».

Oberst Bircher: «Die militärische Lage der Schweiz».

Oberst Weber: «Kriegsspielübung an zwei Abenden».

Generalmajor von Kluge, Berlin: «Taktische Gegenwartsfragen unter besonderer Berücksichtigung des Zusammenarbeits der Waffen».

General Duffour: «Les Exigences et les Disciplines actuelles du Haut enseignement militaire».

Major Schaub: «Die Verteidigung des Col di Lana 1915/16».

Oberstdivisionär von Salis: «Einige Fragen der neuen Wehrorganisation».

Diese 14 Vortragsabende erreichten eine durchschnittliche Besucherzahl von 85 Offizieren. Es wurden ausserdem zwei Offizierskurse und ein Turnkurs durchgeführt.

Zur Verstärkung der Tätigkeit wurde auf Antrag des Präsidenten die Herausgabe von periodisch erscheinenden «Mitteilungen der Offiziersgesellschaft Luzern» beschlossen.

Die Uebungen des Unteroffiziersvereins Luzern wurden von der O. G. unterstützt, vor allem ein Signalkurs für Unteroffiziere der Infanterie.

Der stets zunehmende Mitgliederbestand der O. G. L. hat die Zahl von 330 überschritten.

Luftmanöver über Paris.

Vom 28. bis 31. August fanden grosse Luftmanöver über Paris statt. Die ersten zwei Tage, Dienstag und Mittwoch, galten der Versammlung der Parteien und der Erprobung und Kontrolle der Sicherheits- und Alarmorganisation des aktiven Luftschatzes (réseau de surveillance).